

Stadt-Theater.

Heute, Sonntag den 11ten September 1842:

Zum dritten Male:

Der Sohn der Wildniß.

Romantisches Drama in fünf Aufzügen, von Friedrich Halm.

Personen:

Der Timarch von Masalia	Herr Fehringet.
Polydor, ein Kaufmann	Herr von Lehmann.
Myron, ein Waffenschmidt,	Herr Lenz.
Adrast,	Herr Bost.
Amyntas,	Herr Hollmann d. ä.
Epenor,	Herr Köster.
Lykon, ein Fischer	Herr Paetsch.
Ingomar, Anführer einer Horde Lektosagen	Herr Hendrichs.
Mastor,	Herr Gloy.
Erinobant,	Herr Linden.
Ambitvar, } Lektosagen	Herr Scholz.
Novio,	Herr Henry.
Samo,	Herr Drog.
Actäa, Myron's Hausfrau	Mad. Fischer.
Parthenia, Myron's und Actäa's Tochter	Dem. Stich.
Theano, eine Nachbarin Myron's	Mad. Klengel.
Ein Herold	Herr Wiemann.
Rathsherrn von Masalia.	
Griechen und Griechinnen.	
Lektosagen.	

Das Stück spielt in Gallien, hundert Jahre nach der Gründung Masalia's durch Phokäer, und zwar im ersten, vierten und fünften Aufzuge in Masalia oder seiner Umgebung, im zweiten und dritten Aufzuge in den Cevennen, zwischen dem vierten und fünften Acte liegt der Zeitraum einiger Monate.

Erster Rang und Parquet 2 Mark 4 Schill. Zweiter Rang 1 Mark 12 Schill.
Dritter Rang 1 Mark 8 Schill. Parterre 1 Mark 4 Schill.
Gallerie 8 Schill.

Casse-Öffnung 6 Uhr.
Der Anfang ist um 6½ Uhr.

Montag, den 12ten September 1842, zum zweiten Male:

Casanova.

Romische Oper in drei Aufzügen, nach dem Französischen frei bearbeitet.

Musik von Albert Lortzing.

Herr Berthold Rocco, dritte Gastrolle.